

21.06.2021 – 11:25 Uhr

CGTN: Shenzhou-12-Astronauten betreten als erste Chinesen eine Raumstation

Peking (ots/PRNewswire) -

Drei chinesische Astronauten betraten während der Shenzhou-12-Mission die chinesische Raumstation und setzten so der fehlenden chinesischen Präsenz in Raumstationen ein Ende.

Wie das chinesische Büro für bemannte Raumfahrt berichtet, erreichten die drei Astronauten Nie Haisheng, Liu Boming and Tang Hongbo das Kernmodul "Tianhe" der Raumstation mit dem Raumschiff Shenzhou-12, das am Donnerstag gestartet war.

Dies folgte mehr als 20 Jahre auf den Launch der Internationalen Raumstation (ISS), bei der aufgrund eines US-amerikanischen Gesetzes keine chinesischen Astronauten an Bord erlaubt sind. Das Gesetz verbietet der US-Raumfahrtbehörde National Aeronautics and Space Administration (NASA) die Zusammenarbeit mit ihrem chinesischen Gegenstück.

Da die ISS stillgelegt werden soll und Russland sich vom Projekt zurückgezogen hat, hat sich China zum Ziel gesetzt, eine neue Raumstation zu bauen, und lädt die Welt zur Mitarbeit ein.

Die chinesische Raumstation, die sich derzeit im Bau befindet, umkreist die Erde in einer Höhe von ungefähr 400 Kilometern und soll in acht weiteren Missionen, von denen drei bemannt sind, fertiggestellt werden.

Die Raumstation besteht derzeit aus einem Kernmodul mit dem Namen Tianhe, dem Versorgungsschiff Tianzhou-2 und der Shenzhou-12, die drei Stunden lang an der Raumstation gedockt war, bevor die Astronauten die Station betraten.

Astronaut, Kosmonaut oder Taikonaut?

Einige Chinesen sind so stolz auf diese Erfolge, dass sie die Diskussion um die Benennung von chinesischen Raumfahrern wieder aufgenommen haben.

Diese Diskussion stammt aus der Zeit des Kalten Kriegs, als die Sowjetunion ihre Helden im All als "Kosmonauten" bezeichnete, wohingegen die US-Amerikaner ihre "Astronauten" nannten.

Später wurde der Begriff "Taikonaut" geprägt, der sich aus dem chinesischen Wort für Weltraum - taikong - und dem üblichen Suffix "-naut" zusammensetzt.

Die englischen Wörterbücher Oxford und Longman definieren das Wort Taikonaut als einen chinesischen Astronauten.

Die nächsten Schritte

Die drei Astronauten packen nun die Versorgungsmaterialien in der Station Tianzhou-2 aus und richten WLAN-Verbindungen und andere Geräte auf der Raumstation ein.

Sie werden sich mindestens drei Monate auf der Station aufhalten und verschiedene technische Prüfungen und wissenschaftliche Experimente durchführen. Dabei sind auch Weltraumspaziergänge mit Roboterarmen geplant.

<https://news.cgtn.com/news/2021-06-17/Shenzhou-12-astronauts-enter-space-station-core-module-11aD1mmDQ1a/index.html>

Video - https://www.youtube.com/watch?v=QINRV_S-Pkk

Pressekontakt:

cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100873002> abgerufen werden.